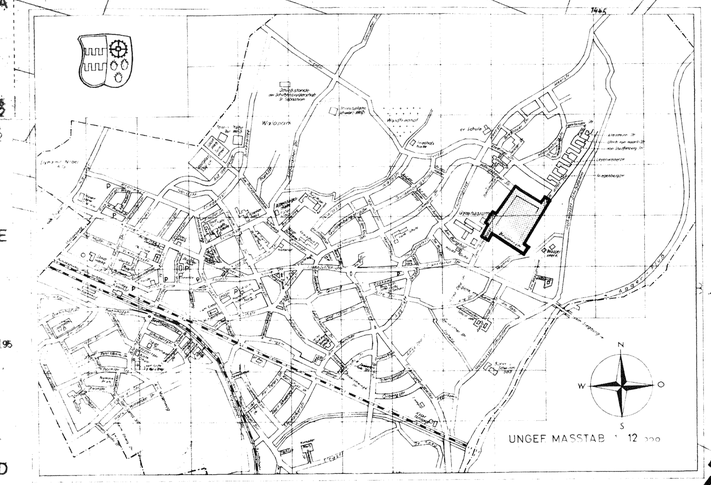
DECKBLATT NR. 3 ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 11 DER STADT TROISDORF/SIEGKREIS

FÜR EIN GEBIET ZWISCHEN DEN STRASSEN: ZUM ALTENFORST, KÖNIGSBERGER STRASSE, ZUM ALTEN TOR UND BRUNNENSTRASSE.

M. 1:5oo



LEGENDE

I BAULAND

a) ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WR — REINES WOHNGEBIET AUSNAHMEN NACH §3 ABS. 3 BAU=NUTZUNGSVERORDNUNG (BAU NV) VOM 26. JUNI 1962 SIND NICHT ZULÄSSIG

MI — MISCHGEBIET

GEMEINBEDARFSFLÄCHE (KIRCHE)

NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKS=FLÄCHE, ~~NUR NEBENANLAGEN UND GA=RAGEN UNTER ERDGLEICHE ZULÄSSIG~~

b) MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

III IV VI VIII ZWINGENDE ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE

GRUND- UND GESCHOSSFLÄCHENZAHL NACH §17 BAU NV ALS HÖCHSTWERTE:

GESCHOSSZAHL	GRZ	GFZ
3 GESCHOSSIG	o,3	o,9
4 GESCHOSSIG	o,4	1,o
6 GESCHOSSIG	o,4	1,o
8 GESCHOSSIG	o,4	1,o

DIE GEMEINBEDARFSFLÄCHE UNTER=LIEGT NICHT DEN WERTEN DES §17 BAU NV.

c) BAUWEISE

g — GESCHLOSSENE BAUWEISE

d) BAULINIEN UND BAUGRENZEN

- BAULINIE
- BAUGRENZE
- BAULINIE UND STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- GESCHOSSBEGRENZUNGSLINIE

II NICHTBAULAND

e) FLÄCHEN FÜR DEN VERKEHR

- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- P — ÖFFENTLICHER PARKSTREIFEN
- P — ÖFFENTLICHER PARKPLATZ
- FAHRBAHN-, PARKSTREIFEN-, PARK=PLATZ- UND FUSSWEGBEGRENZUNGS=LINIE SOWIE ANSCHLUSSPLANUNG (NUR ALS HINWEIS)

f) GRÜNANLAGEN

- STRASSENGRÜNANLAGEN

III SONSTIGE DARSTELLUNGEN U. FESTSETZGN.

- GRENZE DES RAUMLICHEN GELTUNGS=BEREICHES DES DECKBLATTES NR 3 ZUM BEBAUUNGSPLAN NR 11
- UGGa — UNTERIRDISCHE GEMEINSCHAFTS=GARAGENANLAGE
- GRUNDSTÜCKSZUFAHRT
- R = 25o — RADIUSANGABE
- DURCHGANG ÜBERBAUT
- UMFORMERSTATION (OBERIRDISCH)
- UMFORMERSTATION (UNTERIRDISCH)

DIE DARSTELLUNG STIMMT MIT DEM AMTLICHEN KATASTERNACHWEIS ÜBEREIN.

SIEGBURG, DEN 22. Jan. 1968

SIEGKREIS
DER OBERKREISDIREKTOR
VERMESSUNGS-UND KATASTERABTLG.

Kreisvermessungsdirektor

DIE VORLIEGENDE PLANGRUNDLAGE IST EINE ZUSAMMENSETZUNG DER RAHMENKARTEN 8331e, 8331g UND 8332a DER SIEGKREIS-KATASTERABTEILUNG VOM 3o.9.1966.

, DEN 1967

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE FESTLE=GUNG DER STADTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.

Pop, DEN 4.10 1967

DAS DECKBLATT NR. 3 ZUM BEBAU=UNGSPLAN NR. 11 IST GEMÄSS §2 ABS. 1 BUNDESBAUGESETZ VOM 23.6.196o (BGBL I S. 341) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT TROISDORF VOM 1. JUNI 67 AUFGESTELLT WORDEN.

TROISDORF, DEN 17. JUNI 1967

BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED

ENTWURF UND AUFGESTELLT:

Nordwestdeutsche Siedlungsgesellschaft m.b.H.
-Gemeinnütziges Wohnungsunternehmen-
Hamburg 22, Hartwicusstr. 3

HAMBURG, DEN 19. JULI 1967

DIESER PLAN HAT GEMÄSS §2 ABS 6 BUNDESBAUGESETZ IN DER ZEIT VOM 21.8.1967 BIS 22.9.1967 IM RATHAUS DER STADT TROISDORF ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

TROISDORF, DEN 25. 9. 1967

DER STADTDIREKTOR

BEIGEORDNETER

DIESER PLAN IST GEMÄSS §1o BUNDESBAUGESETZ AM 28.7.1967 VOM RAT DER STADT TROISDORF ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

TROISDORF, DEN 5.12.1967

BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED

DIESER PLAN IST GEMÄSS §11 BUNDESBAUGESETZ MIT VERFÜ=GUNG VOM 22.1.1968 GENEHMIGT WORDEN.

KÖLN, DEN 22.1.1968

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
Im Auftrag:

DIE BEKANNTMACHUNG DER GE=NEHMIGUNG DES REGIERUNGS=PRÄSIDENTEN SOWIE ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLE=GUNG IST GEMÄSS §12 BUNDES=BAUGESETZ AM 22.1.68 ERFOLGT.

TROISDORF, DEN 16.2.1968

DER STADTDIREKTOR

BEIGEORDNETER